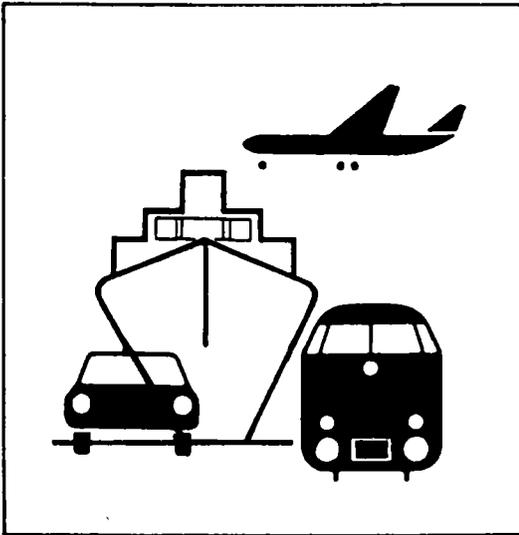


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Juni 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Vertrieb

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juni 1993

Preis: DM 4,10

Bestellnummer: 2080200 - 92106

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Juni 1992	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht	
1.1 Deutschland	6
1.2 Neue Länder und Berlin-Ost	7
2 Güterverkehr der Eisenbahnen im Juni 1992	
2.1 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1 Deutschland	8
2.1.2 Früheres Bundesgebiet	9
2.1.3 Neue Länder und Berlin-Ost	10
2.2 Beförderte Güter nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1 Deutschland	11
2.3 Beförderte Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1 Deutschland	12

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet " beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn, die Deutsche Reichsbahn und die nichtbundeseigene Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke, Ausgabe 1992" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Eisenbahnverkehr im Juni 1992

Die Eisenbahnstatistik wurde im Rahmen der Vereinigung zum 1.1.1991 um die von der Deutschen Reichsbahn in den neuen Ländern und Berlin-Ost erbrachten Verkehrsleistungen und Einnahmen erweitert, so daß ab dem Berichtsjahr 1991 gesamtdeutsche Ergebnisse über den Eisenbahnverkehr zur Verfügung stehen und ab 1992 die Entwicklung des Eisenbahnverkehrs in Deutschland im Vergleich zum Vorjahr nachgewiesen werden kann.

Im Öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im Juni 1992 insgesamt 118,9 Mill. Fahrgäste befördert; davon reisten 68,1 Mill. zu Normaltarifen, 33,0 Mill. zu Tarifen des Berufsverkehrs und 17,8 Mill. im Schülerverkehr. Im Rahmen der Personenbeförderung wurden bei einer mittleren Reiseweite von 41,7 km insgesamt 5,0 Mrd. Personenkilometer geleistet.

Im Güterverkehr wurden im Berichtsmonat 31,7 Mill.t Güter befördert, wobei der weitaus überwiegende Teil (30,1 Mill.t) im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr transportiert wurde. Bei der Güterbeförderung wurden bei einer mittleren Versandweite von 194 km 6,1 Mrd. Tonnenkilometer erbracht.

Die Eisenbahnen erzielten aus den oben angeführten Verkehrsleistungen im Berichtsmonat Einnahmen in Höhe von 1,4 Mrd.DM; darunter 627 Mill.DM aus dem Personenverkehr und 797 Mill.DM aus dem Güterverkehr.

Gegenüber Juni 1991 ist die Zahl der beförderten Personen um 0,8 % gesunken; Verkehrsgewinne wurden ausschließlich im früheren Bundesgebiet (+5,7 %) erzielt, in den neuen Ländern und Berlin - Ost erlitt der Personenverkehr dagegen einen Rückgang von 24 %.

Im Eisenbahngüterverkehr in Deutschland mußten ebenfalls Verkehrsverluste (-3,4 %) hingenommen werden. Im früheren Bundesgebiet wurde ein Rückgang von 4,9 % registriert, während in den neuen Ländern und Berlin-Ost das Transportaufkommen annähernd unverändert blieb (+0,7%).

Die Verkehrseinnahmen sanken im gleichen Zeitraum um insgesamt 4,4 %. Im Personenverkehr konnten die erheblichen Einnahmefälle in den neuen Ländern und Berlin - Ost (-17 %) durch das positive Ergebnis im früheren Bundesgebiet (+15 %) mehr als ausgeglichen werden, so daß die Einnahmen im gesamten Personenverkehr um 11 % zunahm. Im Güterverkehr fielen die Einnahmen um insgesamt 14 %; hier wurden sowohl in den neuen Ländern und Berlin - Ost (-32 %) als auch im früheren Bundesgebiet (-7,6 %) Einnahmefälle registriert.

Im ersten Halbjahr 1992 wurden im Personenverkehr 739 Mill. Fahrgäste befördert (+2,4 % gegenüber 1991); 406 Mill. Personen (+0,4 %) zu Normaltarifen, 215 Mill. (+6,3 %) zu Tarifen des Berufsverkehrs und 118 Mill. Fahrgäste (+2,5 %) zu Tarifen des Schülerverkehrs. In diesem Zeitraum ging der Güterverkehr um 7,1 % auf 194 Mill. t zurück.

Die Verkehrseinnahmen erreichten knapp 8,4 Mrd.DM (- 7,4 %); davon erbrachte der Personenverkehr 3,4 Mrd.DM (+8,9 %), der Güterverkehr 4,9 Mrd.DM (-16 %) und der Expressgutverkehr 137 Mill.DM (-15 %).

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.1 Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Juni		Veränderung gegenüber Vorjahremonat in %	Januar bis Juni		Veränderung gegenüber Vorjahres- zeitraum in %
		1991	1992		1991	1992	
Verkehrsleistungen							
Eisenbahnen insgesamt							
Personenverkehr ¹⁾							
Beförderte Personen insgesamt ..	1 000	119 810	118 915	- 0,8	721 743	739 010	+ 2,4
dar.: auf Zeitfahrweisen des							
Berufsverkehrs	1 000	32 680	33 025	+ 1,1	201 979	214 785	+ 6,3
auf Zeitfahrweisen des							
Schülerverkehrs	1 000	18 959	17 777	- 6,2	115 178	118 029	+ 2,5
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km)	1 000	16 565	16 593	+ 0,2	92 892	90 707	- 2,4
Geleistete Personenkilometer							
ingesamt	Mill. Pkm	4 637	4 956	+ 6,9	25 525	26 969	+ 5,7
dar.: auf Zeitfahrweisen des							
Berufsverkehrs	Mill. Pkm	617	657	+ 6,4	3 739	4 206	+ 12,5
auf Zeitfahrweisen des							
Schülerverkehrs	Mill. Pkm	319	286	- 10,2	1 909	1 939	+ 1,6
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km)	Mill. Pkm	280	273	- 2,5	1 511	1 426	- 5,6
Mittlere Reiseweite	Km	38,7	41,7	+ 7,8	35,4	36,4	+ 2,8
dar.: auf Zeitfahrweisen des							
Berufsverkehrs	Km	18,9	19,9	+ 5,3	18,5	19,5	+ 5,4
auf Zeitfahrweisen des							
Schülerverkehrs	Km	16,8	16,1	- 4,2	16,6	16,4	- 1,2
sonst. öffentl. Nahverkehr							
(bis 50 km)	Km	16,9	16,5	- 2,4	16,3	15,7	- 3,7
Expressgutverkehr							
Beförderte Tonnen	t	16 160	10 912	- 32,5	101 655	73 972	- 27,2
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	4 514	3 046	- 32,5	28 251	20 690	- 26,8
Mittlere Versandweite	Km	279,3	279,1	- 0,1	277,9	279,7	+ 0,7
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen insgesamt ..	1 000 t	32 837	31 725	- 3,4	208 472	193 616	- 7,1
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	32 334	30 050	- 7,1	205 582	185 645	- 9,7
Stückgut	1 000 t	256	201	- 21,3	1 598	1 347	- 15,7
Wagenladungen	1 000 t	32 078	29 849	- 7,0	203 985	184 298	- 9,7
Dienstgut ²⁾	1 000 t	503	1 675	X	2 889	7 971	X
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	6 722	6 147	- 8,6	42 263	37 940	- 10,2
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	6 627	5 915	- 10,7	41 722	36 807	- 11,8
Stückgut	Mill. tkm	82	63	- 23,4	511	428	- 16,2
Wagenladungen	Mill. tkm	6 545	5 852	- 10,6	41 210	36 379	- 11,7
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm	95	232	X	541	1 133	X
Mittlere Versandweite insgesamt ...	Km	204,7	193,8	- 5,3	202,7	196,0	- 3,3
Verkehrseinnahmen³⁾							
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 515	1 449	- 4,4	9 077	8 408	- 7,4
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	566	627	+ 10,7	3 105	3 382	+ 8,9
Expressgutverkehr	Mill. DM	26	26	+ 0,9	161	137	- 15,0
Güterverkehr	Mill. DM	924	797	- 13,7	5 811	4 889	- 15,9

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Ohne nichtbundes-eigene Eisenbahnen.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht
1.2 Neue Länder und Berlin-Ost

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Juni		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis Juni		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1991	1992		1991	1992	
Verkehrsleistungen							
Eisenbahnen insgesamt							
Personenverkehr ¹⁾							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	26 212	20 009	- 23,7	158 628	133 364	- 15,9
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	1 000	5 115	2 383	- 53,4	29 333	17 835	- 39,2
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	1 000	2 007	1 342	- 33,1	12 232	10 549	- 13,8
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	1 000	2 981	2 398	- 19,6	16 702	12 752	- 23,7
Geleistete Personenkilometer insgesamt	Mill. Pkm	894	637	- 28,7	4 941	3 990	- 19,2
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	Mill. Pkm	68	39	- 42,8	378	279	- 26,0
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	Mill. Pkm	49	36	- 27,5	286	271	- 5,0
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Mill. Pkm	75	60	- 19,6	418	319	- 23,7
Mittlere Reiseweite	Km	34,1	31,9	- 6,5	31,2	29,9	- 4,2
dar.: auf Zeitfahrtafeln des Berufsverkehrs	Km	13,3	16,3	+ 22,6	12,9	15,7	+ 21,7
auf Zeitfahrtafeln des Schülerverkehrs	Km	24,6	26,7	+ 8,5	23,4	25,7	+ 9,8
sonst. öffentl. Nahverkehr (bis 50 km)	Km	25,0	25,0	± 0,0	25,0	25,0	± 0,0
Expressgutverkehr							
Beförderte Tonnen	t	629	97	- 84,6	4 659	1 464	- 68,6
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	121	16	- 86,8	884	236	- 73,3
Mittlere Versandweite	Km	192,4	165,0	- 14,2	189,7	161,2	- 15,0
Güterverkehr							
Beförderte Gütermengen insgesamt	1 000 t	8 837	8 896	+ 0,7	61 774	54 085	- 12,5
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	8 837	7 886	- 10,8	61 774	49 711	- 19,5
Stückgut	1 000 t	21	20	- 8,2	117	108	- 7,8
Wagenladungen	1 000 t	8 816	7 866	- 10,8	61 658	49 603	- 19,6
Dienstgut ²⁾	1 000 t	.	1 010	X	.	4 374	X
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt	Mill. tkm	1 431	1 198	- 16,3	9 908	7 697	- 22,3
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	1 431	1 089	- 24,0	9 908	7 222	- 27,1
Stückgut	Mill. tkm	5	4	- 3,5	24	25	+ 3,8
Wagenladungen	Mill. tkm	1 427	1 084	- 24,0	9 884	7 197	- 27,2
Dienstgut ²⁾	Mill. tkm	.	110	X	.	476	X
Mittlere Versandweite insgesamt ...	Km	162,0	134,7	- 16,9	160,4	142,3	- 11,3
Verkehrseinnahmen³⁾							
Einnahmen							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	302	217	- 28,2	1 949	1 369	- 29,8
dar. aus: Personenverkehr	Mill. DM	72	60	- 16,5	382	314	- 17,9
Expressgutverkehr	Mill. DM	0	1	X	3	6	+ 90,6
Güterverkehr	Mill. DM	229	155	- 32,2	1 564	1 049	- 32,9

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Nur Deutsche Reichsbahn.

3) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2.1 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

GUETERARTEN	INSGESAMT	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	30 050 442	22 686 558	3 250 159	3 482 896	630 829
GUETERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	589 188	204 762	189 705	160 481	34 240
AND. NAHRUNGSMITTEL	405 012	170 218	142 547	53 180	39 067
FESTE MIN. BRENNST.	7 057 804	6 380 827	150 144	523 022	3 811
MINERALOELERZGN. U. AE.	2 641 152	2 391 019	185 008	62 173	2 952
ERZE, METALLABFAELLE	3 184 647	2 696 834	311 679	173 373	2 761
EISEN, NE-METALLE	4 898 434	3 874 382	437 221	477 014	109 817
STEINE U. ERDEN	4 025 606	2 951 973	302 769	745 144	25 720
DUENGEMITTEL	839 798	640 270	79 956	113 799	5 773
CHEM. ERZEUGNISSE	1 672 324	1 012 802	293 277	302 112	64 133
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 705 396	972 502	321 061	285 646	126 187
BES. TRANSPORTGUETER	3 031 081	1 390 969	836 792	586 952	216 368
GUETERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	1 075	642	433	-	-
01 GETREIDE	59 041	37 346	8 761	12 541	393
02 KARTOFFELN	46 420	2 149	65	43 079	1 127
03 FRUECHTE, GEMUESE	69 187	41 676	8 119	13 871	5 521
04 TEXTILE ROHSTOFFE	64 772	24 255	8 720	30 884	913
05 HOLZ UND KORK	336 911	90 482	162 309	58 663	25 457
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	11 782	8 212	1 298	1 443	829
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	44 303	27 931	16 372	-	-
12 GETRAENKE	45 719	8 102	1 036	29 678	6 903
13 AND. GENUSSMITTEL U.	46 984	29 333	7 730	4 412	5 509
14 FLEISCH, EIER, MILCH	51 068	7 579	37 293	689	5 507
16 GETREIDE U. AE. ERZG	83 877	22 872	51 984	5 479	3 542
17 FUTTERMITTEL	104 480	55 382	27 592	6 009	15 497
18 OELSAATEN, FETTE ANG	28 581	19 019	540	6 913	2 109
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	4 203 719	3 999 228	19 009	184 217	1 265
22 BRAUNKOEHLE U.A., TOR	2 029 622	1 749 682	48 208	231 394	338
23 KOKS	824 463	631 917	82 927	107 411	2 208
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	94 155	94 055	-	-	100
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	2 229 166	2 042 217	149 569	36 217	1 163
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	147 628	103 280	22 229	21 431	688
34 MINERALOELERZGN. ANG	170 203	151 467	13 210	4 525	1 001
ERZE, METALLABFAELLE					
41 EISENERZE	1 808 294	1 602 076	56 764	149 454	-
45 NE-METALLERZE	57 779	46 210	4 600	6 455	514
46 EISEN-, STAHLABFAELL	1 318 574	1 048 548	250 315	17 464	2 247
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	687 682	665 808	13 818	6 292	1 764
52 STAHLHALBZEUG	1 802 507	1 672 729	85 846	42 898	1 034
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	815 573	568 084	85 894	146 196	15 399
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 212 050	709 236	196 984	235 106	70 724
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	274 419	198 023	37 297	27 331	11 768
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	106 203	60 502	17 382	19 191	9 128
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	1 104 128	746 048	197 369	152 052	8 659
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	205 368	144 676	56 879	189	3 624
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 805 155	1 533 924	30 242	229 311	11 678
64 ZEMENT, KALK	712 922	370 555	2 226	339 904	237
65 GIPS	9 012	7 823	1 189	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	189 021	148 947	14 864	23 688	1 522
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	50 544	43 525	6 924	95	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	789 254	596 745	73 032	113 704	5 773
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	999 483	618 817	176 725	174 198	29 743
82 ALUMINIUMOXID	29 376	20 521	6 662	2 042	151
83 BENZOL, TEER U. AE.	106 627	66 370	6 736	30 815	2 706
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	204 495	95 370	45 729	43 572	19 824
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	332 343	211 724	57 425	51 485	11 709
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	931 542	600 210	198 948	107 684	24 700
92 LANDMASCHINEN	17 750	8 245	4 055	4 085	1 365
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	153 210	86 103	28 612	32 192	6 303
94 EBM-WAREN U. A.	71 415	46 919	10 965	12 203	1 328
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	57 478	36 636	10 209	7 635	2 998
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	23 341	17 620	3 251	1 885	585
97 SONSTIGE WAREN ANG.	450 660	176 769	65 021	119 962	88 908
BES. TRANSPORTGUETER					
99 BES. TRANSPORTGUETER	3 031 081	1 390 969	836 792	586 952	216 368

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JUNI 1992

2.1 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.2 FRUEHERES BUNDESGBEIT

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	23 694 654	16 775 147	2 459 036	2 436 278	650 149	534 428	839 616
GUETERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	519 506	155 123	163 316	149 590	33 177	4 585	13 715
AND. NAHRUNGSMITTEL	323 645	147 081	86 988	44 801	39 178	1 147	4 450
FESTE MIN. BRENNST.	5 212 830	4 771 113	122 794	299 319	4 242	11 700	3 662
MINERALOELERZGN. U. AE	2 014 072	1 408 084	141 005	54 071	7 246	74 870	328 796
ERZE, METALLABFAELLE	2 806 219	2 342 123	198 305	138 100	37 215	8 017	82 459
EISEN, NE-METALLE	4 572 110	3 463 262	377 908	433 652	112 188	103 572	81 528
STEINE U. ERDEN	2 430 488	1 698 510	260 228	171 260	19 734	173 170	107 586
DUENGEMITTEL	657 210	364 924	32 236	90 459	30 065	4 965	134 561
CHEM. ERZEUGNISSE	1 469 103	847 641	220 649	251 869	78 010	23 273	47 661
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 491 997	762 993	280 894	253 694	135 329	39 440	19 647
BES. TRANSPORTGUETER	2 197 474	814 293	574 713	549 463	153 765	89 689	15 551
GUETERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	1 075	642	433	-	-	-	-
01 GETREIDE	42 672	12 678	8 634	12 519	493	-	8 348
02 KARTOFFELN	45 989	914	85	40 983	2 792	1 235	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	66 706	37 769	8 119	13 846	3 065	153	3 754
04 TEXTILE ROHSTOFFE	57 625	23 750	7 327	25 047	1 037	269	195
05 HOLZ UND KORK	294 055	71 586	137 705	55 752	25 029	2 605	1 378
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	11 384	7 784	1 033	1 443	761	323	40
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	38 455	23 895	10 524	-	-	-	4 036
12 GETRAENKE	44 412	7 777	758	22 756	13 121	-	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	41 616	28 508	6 260	4 412	1 611	770	55
14 FLEISCH, EIER, MILCH	41 156	7 203	27 984	689	4 904	154	222
16 GETREIDE U. AE. ERZG	45 274	22 854	13 617	5 409	3 376	18	-
17 FUTTERMITTEL	89 666	42 146	27 592	4 794	14 929	205	-
18 DELSAATEN, FETTE ANG	23 066	14 698	253	6 741	1 237	-	137
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	4 049 419	3 961 531	19 009	64 373	1 265	3 241	-
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	419 951	197 850	20 858	189 773	114	8 160	3 396
23 KOKS	743 460	611 932	82 927	45 173	2 863	299	266
MINERALOELERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDDEL	86 705	86 605	-	-	100	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 635 198	1 125 875	107 798	35 385	1 163	59 830	305 147
33 NATUR-, RAFFINERIEGAE	142 808	75 905	20 202	17 507	4 967	11 316	12 911
34 MINERALOELERZGN. ANG	149 361	119 699	13 005	1 179	1 016	3 724	10 738
ERZE, METALLABFAELLE							
41 EISENERZE	1 739 445	1 562 350	56 764	120 331	-	-	-
45 NE-METALLERZE	49 865	37 512	2 266	3 661	2 869	2 881	676
46 EISEN-, STAHLABFAELL	1 016 909	742 261	139 275	14 108	34 346	5 136	81 783
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	657 218	608 249	12 711	980	2 351	103	32 824
52 STAHLHALBZUG	1 763 651	1 574 434	80 813	42 631	824	64 892	57
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	684 899	416 367	82 406	130 897	18 550	15 309	21 370
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 101 182	631 485	147 958	215 554	73 700	12 029	20 456
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	262 390	174 101	36 738	24 808	10 130	10 630	5 983
56 NE-METALLE, -HALBZEU	102 770	58 626	17 282	18 782	6 633	609	838
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	770 084	414 763	194 709	13 007	6 020	82 169	59 416
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	141 443	111 800	27 702	189	1 390	362	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 035 888	862 548	30 096	53 130	10 894	59 637	19 583
64 ZEMENT, KALK	402 834	272 024	2 124	83 168	237	19 279	26 002
65 GIPS	9 012	6 737	1 189	-	-	966	120
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	71 227	30 638	4 408	21 766	1 193	10 757	2 465
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	37 211	28 140	6 924	95	-	654	1 398
72 CHEM. DUENGEMITTEL	619 999	336 784	25 312	90 364	30 065	4 311	133 163
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	845 542	477 803	116 552	146 726	42 771	20 387	41 303
82 ALUMINIUMOXID	28 824	20 179	6 421	1 757	125	342	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	87 406	59 079	5 284	17 359	3 502	397	1 785
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	199 349	94 296	45 194	40 781	18 371	707	-
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	307 982	196 284	47 198	45 246	13 241	1 440	4 573
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	761 584	422 578	174 891	85 375	37 649	29 524	11 567
92 LANDMASCHINEN	15 851	5 804	3 489	3 418	1 461	1 638	41
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	142 381	76 773	25 237	30 414	5 623	1 767	2 567
94 EBM-WAREN U. A.	60 929	37 042	8 213	9 686	1 415	2 925	1 648
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	54 893	35 382	8 412	7 571	2 427	785	316
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	20 384	15 654	1 138	1 659	698	990	245
97 SONSTIGE WAREN ANG.	435 975	169 760	59 514	115 571	86 056	1 811	3 263
BES. TRANSPORTGUETER							
99 BES. TRANSPORTGUETER	2 197 474	814 293	574 713	549 463	153 765	89 689	15 551

2.1 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.3 NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

GUETERARTEN	INSGESAMT	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG			DURCHGANGS- VERKEHR
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	
I N S G E S A M T	7 866 085	4 536 751	1 630 739	1 581 046	117 549
GUETERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	110 731	31 339	40 104	15 476	23 812
AND. NAHRUNGSMITTEL	88 522	17 540	60 009	9 526	1 447
FESTE MIN. BRENNST.	1 861 321	1 594 352	31 012	235 403	554
MINERALOELERZGN. U. AE	1 035 783	579 269	372 799	82 972	743
ERZE, METALLABFAELLE	503 813	264 235	195 833	43 290	455
EISEN, NE-METALLE	532 466	226 020	140 841	146 934	18 671
STEINE U. ERDEN	1 892 380	972 707	150 127	747 054	22 492
DUENGEMITTEL	346 579	135 820	182 281	28 305	173
CHEM. ERZEUGNISSE	311 185	94 227	120 289	73 516	23 153
AND. HALB-U. FERTIGERZ	288 000	150 422	59 814	71 392	6 372
BES. TRANSPORTGUETER	895 305	470 820	277 630	127 178	19 677
GUETERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	24 817	16 320	8 475	22	-
02 KARTOFFELN	3 331	-	-	3 331	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	4 172	-	3 754	178	240
04 TEXTILE ROHSTOFFE	28 388	41	1 588	6 106	20 653
05 HOLZ UND KORK	49 070	14 913	25 982	5 516	2 659
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. ANG	953	65	305	323	260
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	9 884	-	9 884	-	-
12 GETRAENKE	7 525	325	278	6 922	-
13 AND. GENUSSMITTEL U.	2 295	-	1 525	770	-
14 FLEISCH, EIER, MILCH	10 052	-	9 531	154	367
16 GETREIDE U. AE. ERZG	38 626	-	38 367	88	171
17 FUTTERMITTEL	15 051	13 031	-	1 420	600
18 OELSAATEN, FETTE ANG	5 089	4 184	424	172	309
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	158 007	34 456	-	123 085	466
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	1 621 003	1 540 476	30 746	49 781	-
23 KOKS	82 311	19 420	266	62 537	88
MINERALOELERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	7 550	7 450	-	-	100
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	958 945	551 365	346 918	60 662	-
33 NATUR-, RAFFINIERTEGA	33 850	3 148	14 938	15 240	524
34 MINERALOELERZGN. ANG	35 438	17 306	10 943	7 070	119
ERZE, METALLABFAELLE					
41 EISENERZE	68 849	39 726	-	29 123	-
45 NE-METALLERZE	13 826	5 141	3 010	5 675	-
46 EISEN-, STAHLABFAELL	421 138	219 368	192 823	8 492	455
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	64 035	24 632	33 931	5 415	57
52 STAHLHALBZEUG	103 619	33 346	5 090	65 159	24
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	182 298	115 038	24 858	30 608	11 794
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	151 762	45 266	69 482	31 581	5 433
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	28 178	7 309	6 542	13 153	1 174
56 NE-METALLE, -HALBZEU	2 574	429	938	1 018	189
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	473 265	189 700	62 076	221 214	275
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	62 073	32 514	29 177	362	20
63 AND. STEINE U. ERDEN	847 939	592 156	19 729	235 818	236
64 ZEMENT, KALK	376 390	53 250	26 104	276 015	21 021
65 GIPS	1 530	-	120	968	444
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	131 183	105 087	12 921	12 679	496
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	15 385	13 333	1 398	654	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	331 194	122 487	180 883	27 651	173
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	238 345	79 324	101 476	47 859	9 686
82 ALUMINIUMOXID	888	-	241	627	20
83 BENZOL, TEER U. AE.	31 554	5 109	3 237	13 853	9 355
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	4 400	367	535	3 498	-
89 AND. CHEM. ERZEUGNISSE	35 998	9 427	14 800	7 679	4 092
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	224 579	136 541	35 624	51 833	581
92 LANDMASCHINEN	3 857	762	607	2 305	183
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	15 742	4 996	5 942	3 545	1 259
94 EBM-WAREN U. A.	15 816	5 304	4 400	5 442	670
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	3 433	153	2 113	849	318
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	4 475	731	2 368	1 216	170
97 SONSTIGE WAREN ANG.	20 098	1 935	8 770	6 202	3 191
BES. TRANSPORTGUETER					
99 BES. TRANSPORTGUETER	895 305	470 820	277 630	127 178	19 677

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JUNI 1992
2.2 BEFOERDERTE GUETER NACH BUNDESLAENDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	43 532	10 894	30 718	1 341	29 787	18 662	2 929	15 798	8 407	84
HAMBURG	6 222	20 400	571 476	25 090	84 295	22 245	6 172	39 815	50 265	1 729
NIEDERSACHSEN	41 545	77 975	1 169 220	68 036	221 900	36 520	23 418	45 839	93 551	23 767
BREMEN	493	24 773	77 063	185 866	70 687	14 110	4 422	33 423	41 918	29 346
NORDRHEIN-WESTFALEN	62 237	95 363	402 230	200 942	6 732 233	149 583	197 457	200 572	228 127	164 538
HESSEN	9 500	106 595	63 774	23 807	44 703	146 903	32 116	18 426	79 546	10 953
RHEINLAND-PFALZ	6 839	5 816	25 637	7 602	46 182	30 461	46 034	171 367	50 911	28 068
BADEN-WUERTTEMBERG	8 816	39 862	21 507	50 126	78 365	36 754	74 666	540 011	189 939	5 330
BAYERN	4 891	47 303	41 406	35 098	99 899	24 395	17 435	147 680	813 148	7 736
SAARLAND	2 115	3 315	6 602	2 650	101 719	12 063	21 913	123 262	13 940	886 395
BERLIN	2 408	2 641	1 232	3 186	21 320	1 696	498	2 809	882	329
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 087	6 341	3 107	385	9 241	305	-	529	3 378	57
BRANDENBURG	1 817	19 242	39 481	2 029	16 642	21 118	173	4 669	12 116	3 331
SACHSEN-ANHALT	973	95 894	36 429	1 421	28 725	6 012	18 614	9 161	54 636	831
THUERINGEN	75	34 406	21 045	206	14 356	4 930	18 114	7 359	9 013	5 848
SACHSEN	1 558	6 020	5 494	1 478	12 126	1 484	313	4 319	11 619	5 663
AUSLAND	40 183	134 312	145 835	94 447	489 334	116 361	84 493	304 288	801 910	171 613
ZUSAMMEN	234 291	731 152	2 662 256	703 710	8 101 504	643 602	548 767	1 669 267	2 463 306	1 345 658
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRUEHERES BUNDESGEBIET	188 549	433 899	2 410 169	602 739	7 530 663	493 373	427 056	1 338 892	1 570 568	1 158 295
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	5 559	162 941	106 252	6 524	81 507	33 868	37 218	26 087	90 828	15 750

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THUERINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRUEHERES NEUE LAENDER BUNDESG. U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	723	928	787	732	273	861	87 785	257 778	162 638
HAMBURG	35 239	16 488	16 079	11 792	5 468	11 275	98 536	1 020 959	854 083
NIEDERSACHSEN	4 060	4 762	50 832	31 874	5 675	10 912	240 961	2 172 992	1 805 405
BREMEN	8 522	2 173	1 621	3 161	471	525	108 929	610 454	490 114
NORDRHEIN-WESTFALEN	398 052	3 498	20 389	21 059	5 044	19 329	648 564	9 604 698	8 828 311
HESSEN	5 174	184	4 024	39 184	66 733	7 967	168 747	843 380	539 766
RHEINLAND-PFALZ	2 834	101	844	469	2 154	2 280	232 069	669 472	421 724
BADEN-WUERTTEMBERG	4 193	129	1 231	2 671	2 110	7 118	323 322	1 415 855	1 049 519
BAYERN	2 352	2 287	5 894	2 524	5 724	18 880	447 482	1 753 232	1 241 248
SAARLAND	599	315	2 317	2 462	449	1 854	89 189	1 272 004	1 174 573
BERLIN	7 664	1 556	115 834	13 315	1 891	1 164	18 624	197 636	39 306
MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 901	75 905	147 091	14 353	1 290	14 062	82 694	362 728	24 509
BRANDENBURG	280 249	124 125	512 887	107 685	30 045	232 783	250 853	1 659 285	327 447
SACHSEN-ANHALT	39 400	61 498	118 344	603 327	259 851	264 466	155 446	1 755 030	278 626
THUERINGEN	3 615	41 211	25 039	100 715	142 712	80 326	82 076	591 048	117 247
SACHSEN	49 974	35 520	194 414	434 793	103 162	667 344	214 659	1 750 166	88 208
AUSLAND	56 080	34 031	443 081	192 814	112 500	259 003	630 829	4 113 725	2 433 667
ZUSAMMEN	901 631	404 711	1 660 702	1 582 930	740 552	1 800 149	3 880 965		
DARUNTER: BINNENVERKEHR									
FRUEHERES BUNDESGEBIET	464 344	30 910	189 478	127 244	90 206	81 151	2 459 036		
NEUE LAENDER U. BERLIN-OST	381 207	339 770	1 028 143	1 262 872	537 846	1 259 995	791 100		

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JUNI 1992

2.3 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	169 933	194 108	87 785	40 183
011 FLENSBURG	9 901	18 363	180	3 153
014 ITZEHOE	74 026	45 436	9 744	2 320
015 KIEL	13 225	6 973	12 004	6 801
016 NEUMUENSTER	8 920	39 152	1 073	1 115
017 EUTIN	4 293	8 690	110	141
018 LUEBECK	54 869	55 618	64 269	24 360
019 SEGEBERG/RATZEBURG	4 759	19 876	405	2 293
02 HAMBURG	922 423	596 840	98 536	134 312
020 HAMBURG	922 423	596 840	98 536	134 312
03-05 NIEDERSACHSEN	1 932 031	2 516 421	240 961	145 835
03 NIEDERSACHSEN-NORD	138 702	152 776	43 290	22 178
031 STADE/HARBURG	56 447	73 971	24 081	7 797
032 UELZEN	32 582	57 518	7 703	10 215
033 VERDEN	49 673	21 287	11 506	4 166
04 NIEDERSACHSEN-WEST	369 379	403 187	53 109	22 582
041 EMDEN	56 803	69 135	8 279	1 186
042 OLDENBURG	142 994	122 959	31 139	10 883
043 OSNABRUECK	35 468	100 633	3 165	8 370
044 EMSLAND	134 114	110 460	10 526	2 143
05 NIEDERSACHS. SUED-OST	1 423 950	1 960 458	144 562	101 075
051 BRAUNSCHWEIG	1 149 771	1 599 349	117 330	45 980
052 HANNOVER	183 472	250 835	20 928	48 925
053 HILDESHEIM	59 130	80 045	2 372	2 251
054 GOETTINGEN	31 577	30 229	3 934	3 919
06 BREMEN	501 525	609 263	108 929	94 447
061 BREMEN	199 939	480 277	78 926	57 142
062 BREMERHAVEN	301 586	128 986	30 003	37 305
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	8 956 134	7 612 170	648 564	489 334
07 NORDRH.-WESTF. NORD	807 552	454 513	46 903	34 632
071 MUENSTER	276 262	98 394	16 651	8 570
072 WESEL	531 290	356 119	30 252	26 062
08 RUHRGEBIET	6 241 892	5 288 258	267 215	185 226
081 DUISBURG	1 186 481	945 340	86 337	19 245
082 ESSEN	2 873 834	2 346 939	157 685	104 433
083 DORTMUND	2 182 577	1 995 979	23 193	61 548
09 NORDRH.-WESTF. SUED-W	1 642 767	1 444 992	305 966	221 289
091 HAGEN	209 809	345 369	18 095	33 902
092 DUESSELDORF	521 487	233 548	26 594	24 418
093 KREFELD	282 532	367 342	69 466	51 832
094 AACHEN	218 099	173 486	71 316	24 930
095 KOELN	410 840	325 247	120 495	86 207
10 NORDRH.-WESTF. OST	263 923	424 407	28 480	48 187
101 BIELEFELD	43 519	158 006	10 083	28 451
102 PADERBORN	31 287	39 989	6 741	7 136
103 ARNSBERG	118 157	62 038	2 137	5 902
104 SIEGEN	70 960	164 374	9 519	6 698
11-12 HESSEN	674 633	527 241	168 747	116 361
11 HESSEN-NORD	339 043	170 498	32 056	19 984
111 KASSEL	322 805	154 567	28 345	16 510
112 MARBURG	16 238	15 931	3 711	3 474
12 HESSEN-SUED	335 590	356 743	136 691	96 377
121 GIESSEN	45 522	63 466	32 107	13 488
122 FULDA	86 771	11 870	23 514	1 621
123 FRANKFURT	139 738	183 162	36 850	28 153
124 DARMSTADT	63 559	98 245	44 220	53 115
13-14 RHEINLAND-PFALZ	437 403	464 274	232 069	84 493
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	95 337	220 041	166 235	22 486
131 MONTAUBAU	55 544	102 574	144 294	4 441
132 KOBLENZ	26 806	88 068	13 079	6 365
133 TRIER	12 987	29 399	8 862	11 680
14 RHEINLAND-PFALZ-SUED	342 066	244 233	65 834	62 007
141 MAINZ	47 259	37 247	22 995	8 065
142 KAISERSLAUTERN	173 163	85 065	18 747	16 076
143 LUDWIGSHAFEN	121 644	121 921	24 092	37 866

2 GUETERVERKEHR DER EISENBAHNEN IM JUNI 1992

2.3 BEFOERDERTE GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	1 092 533	1 364 979	323 322	304 288
15 BADEN-WUER.NORD-WEST	460 169	331 401	139 486	105 315
151 MANNHEIM	91 955	239 153	61 374	60 959
152 KARLSRUHE	362 642	74 466	74 405	24 465
153 PFORZHEIM	5 572	17 782	3 707	19 897
16 BADEN-WUER.-OST	461 504	798 805	82 164	110 778
161 HEILBRONN	56 348	98 301	12 350	24 018
162 STUTTGART	180 354	461 615	19 252	51 360
163 ULM	118 007	101 444	17 225	19 705
164 TUEBINGEN	29 922	14 321	4 577	2 404
165 RAVENSBURG	76 873	123 124	28 760	13 291
17 BADEN-WUERT.SUED-WEST	170 860	234 773	101 672	88 195
171 FREIBURG	120 639	124 364	63 512	61 009
172 DONAUESCHINGEN	6 693	40 071	7 894	2 829
173 KONSTANZ/LOERRACH	43 528	70 338	30 266	24 357
18-20 BAYERN	1 305 750	1 661 396	447 482	801 910
18 NORDBAYERN	162 974	496 945	73 298	236 827
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	28 712	131 731	9 425	18 147
182 SCHWEINFURT	19 929	30 358	9 733	4 052
183 BAYREUTH	33 598	85 017	19 303	137 016
184 NUERNBERG	71 198	238 593	32 874	68 711
185 ANSBACH	9 537	11 246	1 963	8 901
19 OSTBAYERN	401 862	322 670	97 596	282 597
191 REGENSBURG	271 513	99 959	31 867	68 964
192 AMBERG/WEIDEN	67 932	122 398	33 802	164 253
193 PASSAU	41 992	65 304	8 630	33 790
194 LANDSHUT	20 425	35 009	23 297	15 590
20 SUEDBAYERN	740 914	841 781	276 588	282 486
201 INGOLSTADT	399 862	100 722	123 618	93 314
202 AUGSBURG	54 493	117 795	17 131	32 978
203 MUENCHEN	93 563	346 908	64 857	85 018
204 KEMPTEN	8 572	24 013	3 566	7 454
205 GARM.-PARTENKIRCHEN	4 014	11 721	4 526	3 102
206 ROSENHEIM	155 140	170 371	48 650	37 611
207 MEMMINGEN	25 270	70 251	14 240	23 009
21 SAARLAND	1 182 815	1 174 045	89 189	171 613
211 SAARLAND	1 182 815	1 174 045	89 189	171 613
22 BERLIN	179 012	845 551	18 624	56 080
221 BERLIN-WEST	134 335	721 987	13 452	50 891
222 BERLIN-OST	44 677	123 564	5 172	5 189
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	280 034	370 680	82 694	34 031
231 ROSTOCK	172 572	113 852	63 995	6 707
232 SCHWERIN	28 386	149 696	5 142	11 702
233 GUESTROW	53 399	43 922	5 120	772
234 NEUBRANDENBURG	25 677	63 210	8 437	14 850
24 BRANDENBURG	1 408 409	1 217 621	250 876	443 081
241 NEURUPPIN	29 452	42 513	684	5 984
242 FRANKFURT/ODER	647 449	574 368	200 282	317 053
243 POTSDAM	163 524	374 570	10 378	68 067
244 COTTBUS	567 984	226 170	39 532	51 977
25 SACHSEN-ANHALT	1 599 584	1 390 116	155 446	192 814
251 STENDAL	33 135	66 048	4 220	2 402
252 MAGDEBURG	364 767	240 984	14 924	52 999
253 HALBERSTADT	147 715	146 574	40 496	7 731
254 WITTENBERG	45 828	83 639	5 770	53 753
255 HALLE	596 542	751 365	75 201	69 039
256 NAUMBURG	411 597	101 506	14 835	6 890
26 THUERINGEN	508 972	628 052	82 076	112 500
261 NORDHAUSEN	140 131	148 466	24 076	1 494
262 ERFURT	59 531	134 771	5 239	4 605
263 JENA	21 769	63 296	4 974	49 794
264 GERA	128 422	135 565	9 510	44 360
265 SUHL	77 159	47 012	30 841	1 514
266 SAALFELD	81 960	98 942	7 436	10 733
27 SACHSEN	1 535 307	1 341 146	214 869	259 003
271 LEIPZIG	316 454	235 217	29 964	27 051
272 TORGAU	397 793	130 607	14 273	27 657
273 DRESDEN	121 301	285 501	78 751	85 587
274 BISCHOF SWERDA	53 744	33 128	3 108	4 676
275 GOERLITZ	484 829	248 600	32 258	14 621
276 CHEMNITZ	97 439	238 219	18 553	43 422
277 ZWICKAU	63 747	169 874	37 952	55 989

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrswege

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrswege Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugszahlen zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

